

Waldorflampen basteln

Es werden nicht viele Materialien benötigt; lediglich einen Bogen einfaches Papier oder auch dickeres Aquarellpapier. Sehr schön wird die Lampe, wenn ihr sie zuvor bemalt oder auch leicht ölt. An den geölten Stellen schimmert später das Licht noch besser hindurch. Dazu einfach etwas Öl auf ein Tuch und leicht auftupfen und anschließend gut trocknen lassen.

Beispiel (DinA4 Blatt, ca. 100 Gramm):



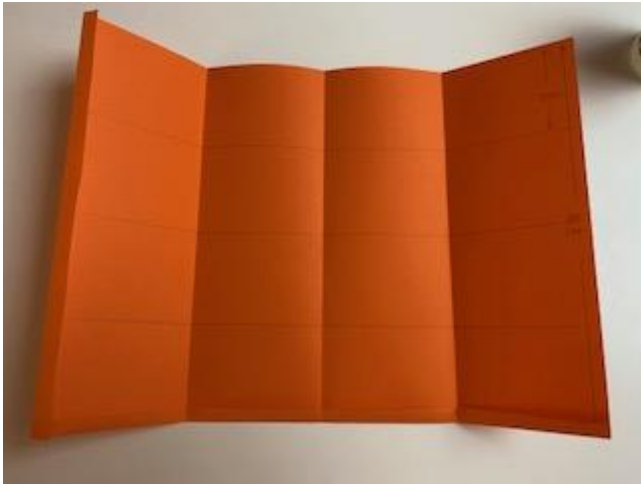
Zuerst die Klebekante und die obere Kante anzeichnen (0,9 cm) und diese dann gefalten. Dann verbleiben auf der langen Seite 20 cm. Diese teilen wir in 4 x 5 cm auf. Einfach mit dem Lineal anzeichnen und knicken.



Anschließend die längere Seite Kante an Kante knicken, die Seite quasi halbieren.



Nun aufklappen und zur Mitte knicken und dies auf beiden Seiten.



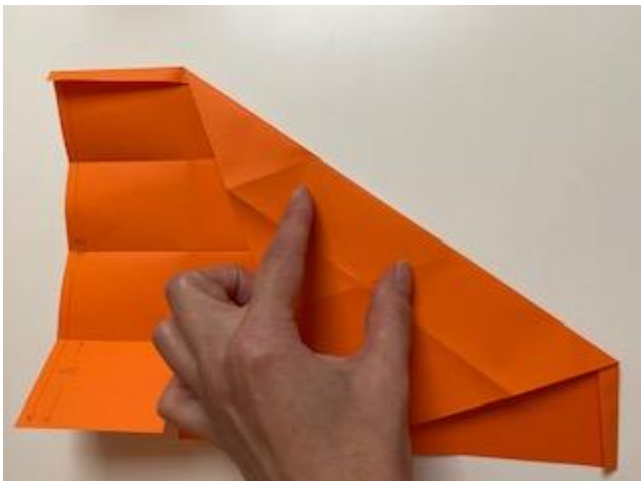
Auf diese Weise entsteht ein vorgefaltetes Blatt mit lauter Kästchen.



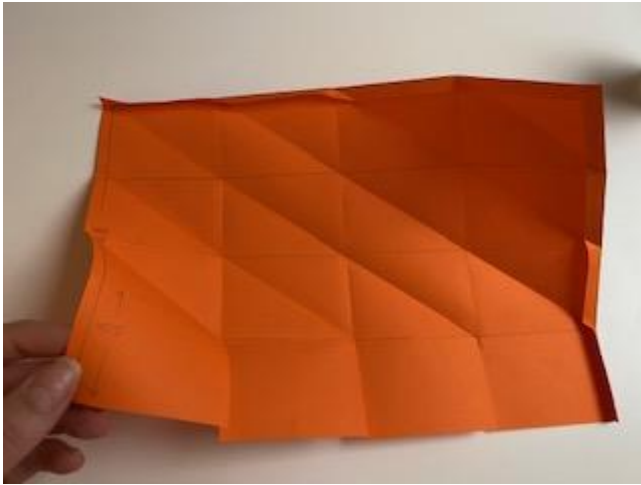
Nun die Bodenteile einschneiden.



Nun wird das spätere Muster gefaltet. Dazu wird längs gefaltet, von Ecke zu Ecke.



Und dies wiederholen. Schön genau, desto besser lässt es sich später falten.

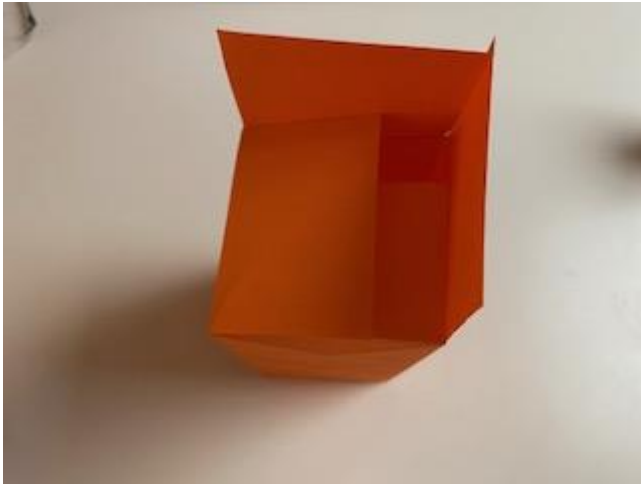


Nun das Blatt einmal im Uhrzeigersinn drehen und die Faltung von Ecke zu Ecke wiederholen.

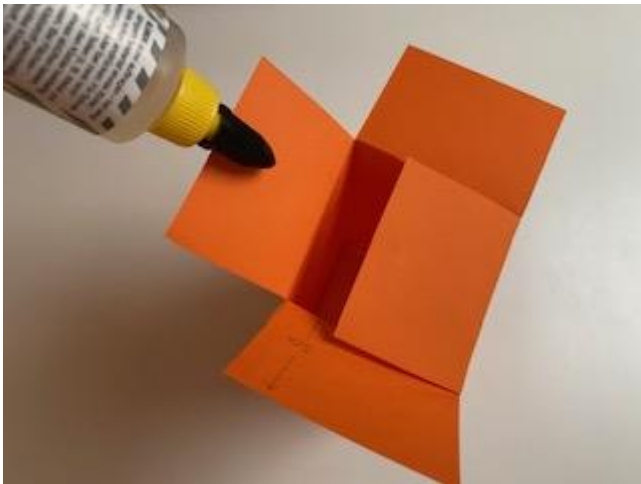


Nun etwas Kleber auf die Klebekante an der Längsseite des Blattes geben und das Blatt zusammenkleben, quasi halbieren.

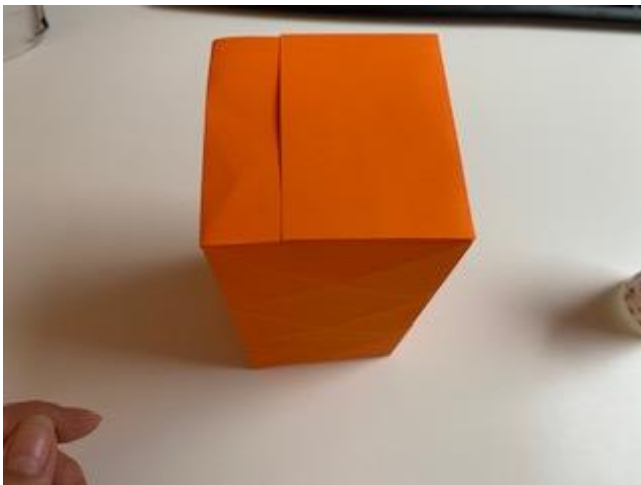




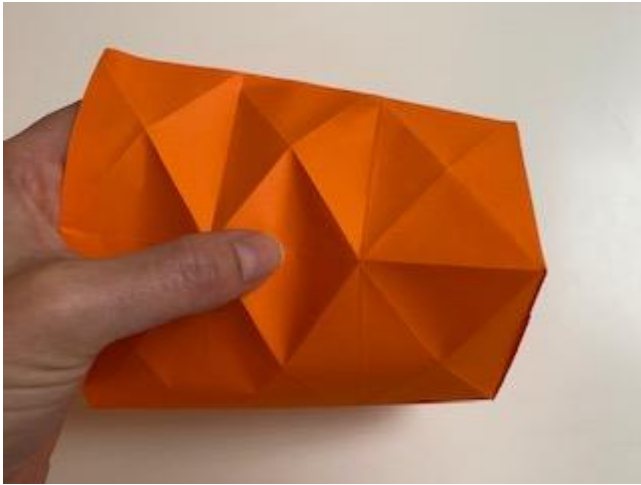
Die Lampe nimmt Gestalt an. Stellt man sie auf und richtet sie etwas, sieht sie so aus.



Nun die Bodenteile zusammenkleben.



Umdrehen. Nun kommt das Wichtigste, das Faltmuster.



Dazu einfach die vorgefalteten Stellen eindrücken.



Und fertig ist die Waldorflampe.

Zusätzlich könnten im oberen Bereich der Lampe mit einem haushaltüblichen Locher Löcher hineinstanzen und einen dünnen Draht als Henkel anbringen. Auf diese Weise kann die Lampe auch aufgehängt werden. Wer eine größere Lampe falten möchte, wählt am besten Papier im Format DinA3.

Sicherheitshinweis: Die Lampe bitte ausschließlich mit LED-Lichtern oder einer Lichterkette zum Leuchten bringen. Echte Kerzen wie Tee-Lichter bitte nur dann verwenden, wenn zusätzlich ein Glas in die Waldorflampe gestellt wird.

Viel Spaß beim Basteln.

Text und Bilder von Bettina Paß (Landeshauptstadt Hannover)